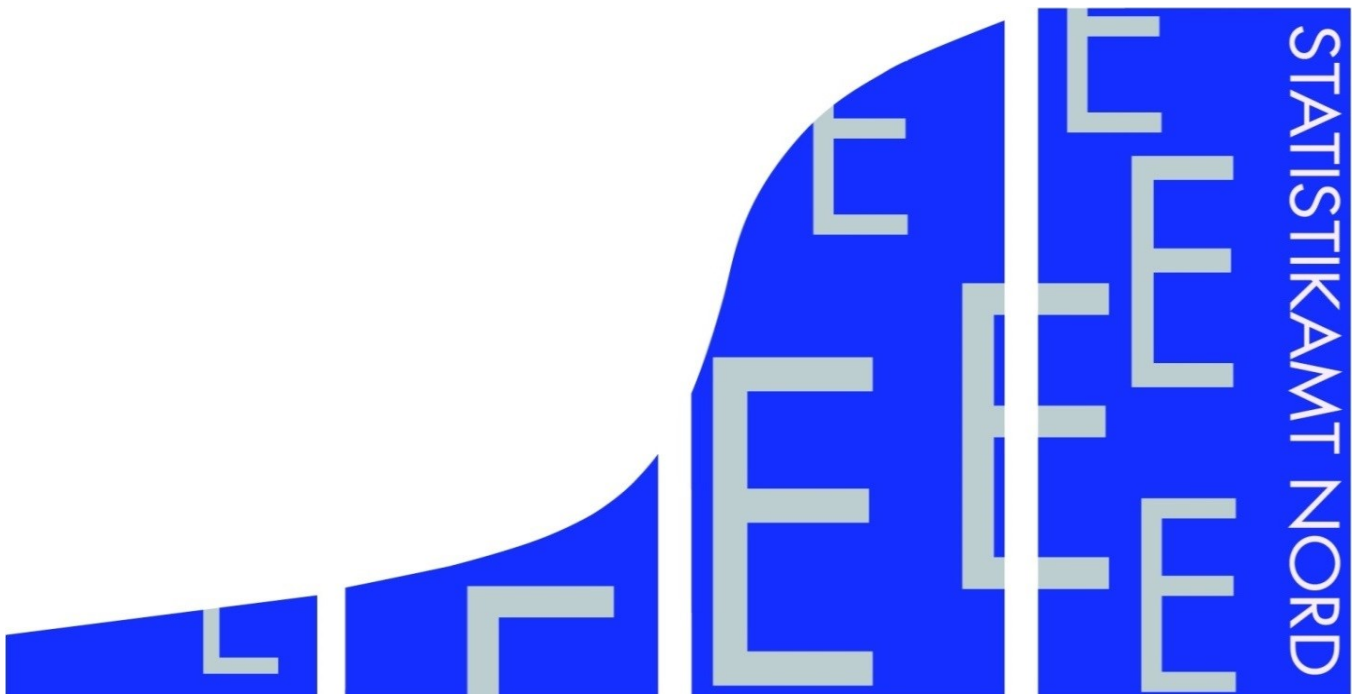


STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 4/17 HH

Das Baugewerbe in Hamburg April 2017

Herausgegeben am: 18. Oktober 2017



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
-----------------	---

Tabellenteil

1.	Bauhauptgewerbe	5
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2012 bis 2017	5
1.2	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im April 2017 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im April 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4	Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2015 bis 1. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5	Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2015 bis 2017	9
2.	Ausbaugewerbe	10
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2012 bis 2017	10
2.2	Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 1. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3	Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2012 bis 1. Quartal 2017	12

Grafiken

1.	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2015 bis 2017	6
2.	Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2012 bis 2017	8
3.	Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2012 bis 2017	10
4.	Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2012 bis 2017	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem undesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe sowie zum vierteljährlichen Bericht im Bereich Ausbaugewerbe melden Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen, Baubetriebe mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

**1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro			
2012	86	5 806	6 275	254 537	1 368 825	1 304 240	
2013	87	5 833	6 004	254 715	1 504 561	1 618 261	
2014	86	5 593	6 244	248 214	1 425 346	1 233 905	
2015	82	5 211	5 806	240 428	1 555 530	1 059 392	
2016	86	5 264	5 859	237 490	1 599 635	1 508 186	
2015	Januar	82	5 376	411	18 683	81 937	64 244
	Februar	82	5 341	419	17 910	106 908	59 378
	März	82	5 274	492	18 685	113 904	71 954
	April	82	5 214	498	20 318	120 612	89 496
	Mai	82	5 228	457	20 796	137 143	92 563
	Juni	82	5 162	542	20 509	132 020	78 132
	Juli	82	5 134	532	22 556	153 126	79 766
	August	82	5 217	479	20 133	137 370	112 638
	September	82	5 206	532	20 069	148 793	106 573
	Oktober	81	5 160	523	18 515	140 484	56 074
	November	81	5 137	526	22 971	144 146	144 644
	Dezember	81	5 084	395	19 283	139 086	103 931
2016	Januar	86	5 163	366	15 772	78 292	69 470
	Februar	86	5 163	442	16 944	97 863	50 640
	März	86	5 258	469	17 882	141 176	147 207
	April	86	5 271	536	19 404	123 121	140 579
	Mai	86	5 259	491	19 748	108 561	254 739
	Juni	86	5 281	542	21 284	139 030	147 482
	Juli	86	5 319	503	21 992	144 784	142 610
	August	86	5 342	521	20 421	135 870	83 192
	September	86	5 331	538	20 127	145 962	133 594
	Oktober	86	5 257	509	19 342	153 887	76 794
	November	86	5 292	539	25 152	181 740	168 868
	Dezember	86	5 226	404	19 421	149 348	93 012
2017	Januar	95	5 460	413	18 884	78 447	70 909
	Februar	95	5 534	441	19 434	99 842	56 868
	März	95	5 588	553	20 709	135 680	137 790
	April	95	5 614	501	22 194	123 004	63 638

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

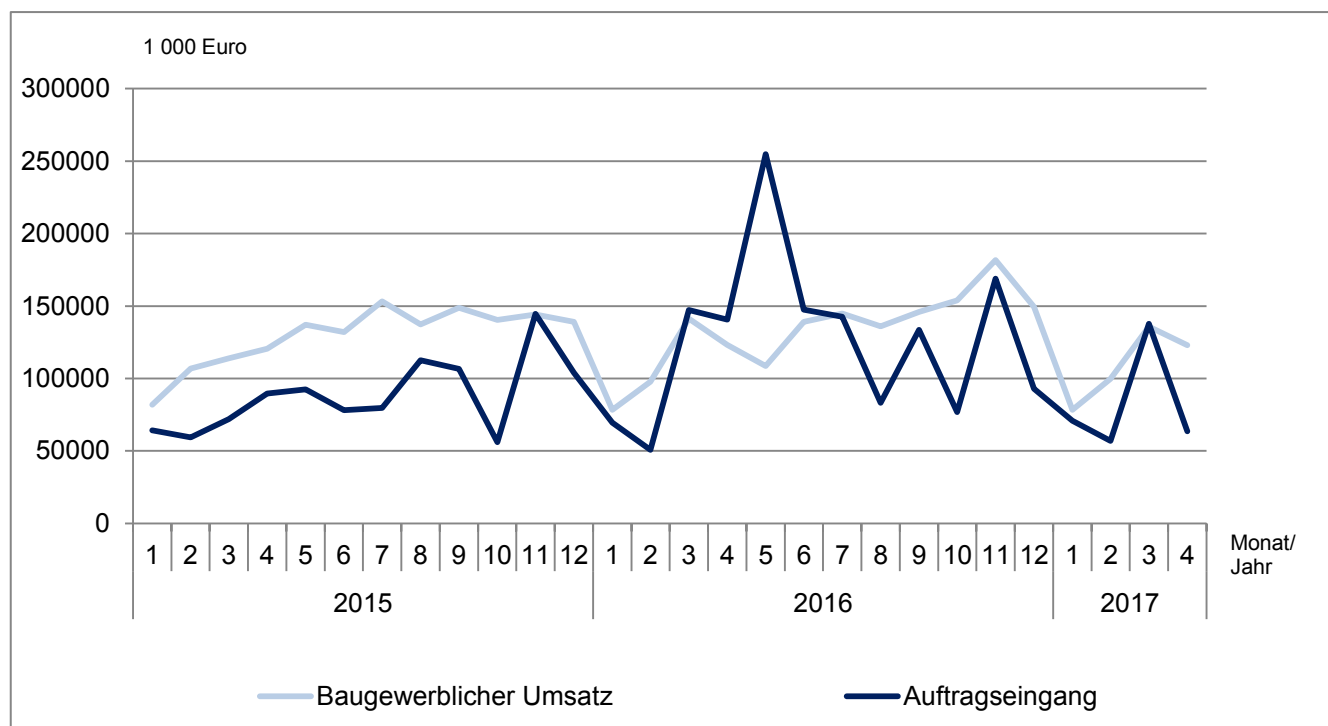
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im April 2017 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig ---- Größenklasse	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz	Auftrags- eingang ²
		Anzahl		1 000 h	1 000 Euro		
41.2	Bau von Gebäuden	32	2 564	192	10 546	65 732	19 463
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	16	1 221	121	5 020	25 056	23 869
42.11	Bau von Straßen	13	955	84	3 899	21 465	17 053
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	28	984	99	3 715	16 885	11 551
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	6	170	11	407	1 300	440
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	22	814	88	3 308	15 585	11 110
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		95	5 614	501	22 194	123 004	63 638

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Hamburg 2015 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im April 2017 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)**

Merkmal	April 2017	zum Vergleich				Januar - April ²		
		April 2016	März 2017	Veränderung zum ... in %		2017	2016	Veränderung in %
				April 2016	März 2017			
Betriebe	95	86	95	10,5	-	95	86	10,5
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	5 614	5 271	5 588	6,5	0,5	5 549	5 214	6,4
Entgelte (1 000 Euro)	22 194	19 404	20 709	14,4	7,2	81 220	70 003	16,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	501	536	553	- 6,5	- 9,4	1 908	1 813	5,3
Hochbau insgesamt	263	277	305	- 5,2	- 13,7	1 068	991	7,7
Tiefbau insgesamt	238	259	249	- 7,8	- 4,1	841	821	2,4
Wohnungsbau	102	111	122	- 8,1	- 16,5	428	399	7,3
Gewerblicher und industrieller Bau	208	217	222	- 4,1	- 5,9	804	767	4,8
Hochbau	137	143	156	- 4,7	- 12,2	551	497	10,8
Tiefbau	72	74	66	- 2,8	8,8	253	270	- 6,1
öffentlicher und Straßenbau	191	207	209	- 8,1	- 8,9	675	646	4,6
Hochbau	24	23	27	6,5	- 9,9	88	94	- 6,6
Straßenbau	116	109	112	6,4	3,7	369	322	14,4
sonstiger Tiefbau	50	75	70	- 33,4	- 28,7	219	229	- 4,6
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	123 004	123 121	135 680	- 0,1	- 9,3	436 973	440 453	- 0,8
Hochbau insgesamt	78 010	82 427	84 647	- 5,4	- 7,8	283 765	290 470	- 2,3
Tiefbau insgesamt	44 995	40 695	51 033	10,6	- 11,8	153 208	149 982	2,2
Wohnungsbau	27 737	24 649	29 780	12,5	- 6,9	96 089	76 619	25,4
Gewerblicher und industrieller Bau	61 830	59 005	64 984	4,8	- 4,9	225 497	212 842	5,9
Hochbau	44 621	46 387	50 775	- 3,8	- 12,1	171 052	166 207	2,9
Tiefbau	17 209	12 618	14 209	36,4	21,1	54 445	46 635	16,7
öffentlicher und Straßenbau	33 437	39 467	40 916	- 15,3	- 18,3	115 387	150 991	- 23,6
Hochbau	5 651	11 391	4 092	- 50,4	38,1	16 624	47 644	- 65,1
Straßenbau	17 061	14 457	21 473	18,0	- 20,5	55 015	34 973	57,3
sonstiger Tiefbau	10 725	13 620	15 352	- 21,3	- 30,1	43 748	68 375	- 36,0
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	63 638	140 579	137 790	- 54,7	- 53,8	329 205	407 896	- 19,3
Hochbau insgesamt	38 011	98 904	111 086	- 61,6	- 65,8	219 367	250 680	- 12,5
Tiefbau insgesamt	25 626	41 675	26 704	- 38,5	- 4,0	109 838	157 216	- 30,1
Wohnungsbau	17 899	23 766	94 755	- 24,7	- 81,1	147 343	76 505	92,6
Gewerblicher und industrieller Bau	24 312	76 691	22 263	- 68,3	9,2	94 783	178 067	- 46,8
Hochbau	18 610	66 981	11 533	- 72,2	61,4	58 790	147 061	- 60,0
Tiefbau	5 701	9 710	10 730	- 41,3	- 46,9	35 993	31 006	16,1
öffentlicher und Straßenbau	21 428	40 122	20 773	- 46,6	3,2	87 079	153 324	- 43,2
Hochbau	1 502	8 157	4 799	- 81,6	- 68,7	13 234	27 114	- 51,2
Straßenbau	11 727	24 270	13 437	- 51,7	- 12,7	52 369	65 498	- 20,0
sonstiger Tiefbau	8 198	7 696	2 537	6,5	223,1	21 476	60 712	- 64,6

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

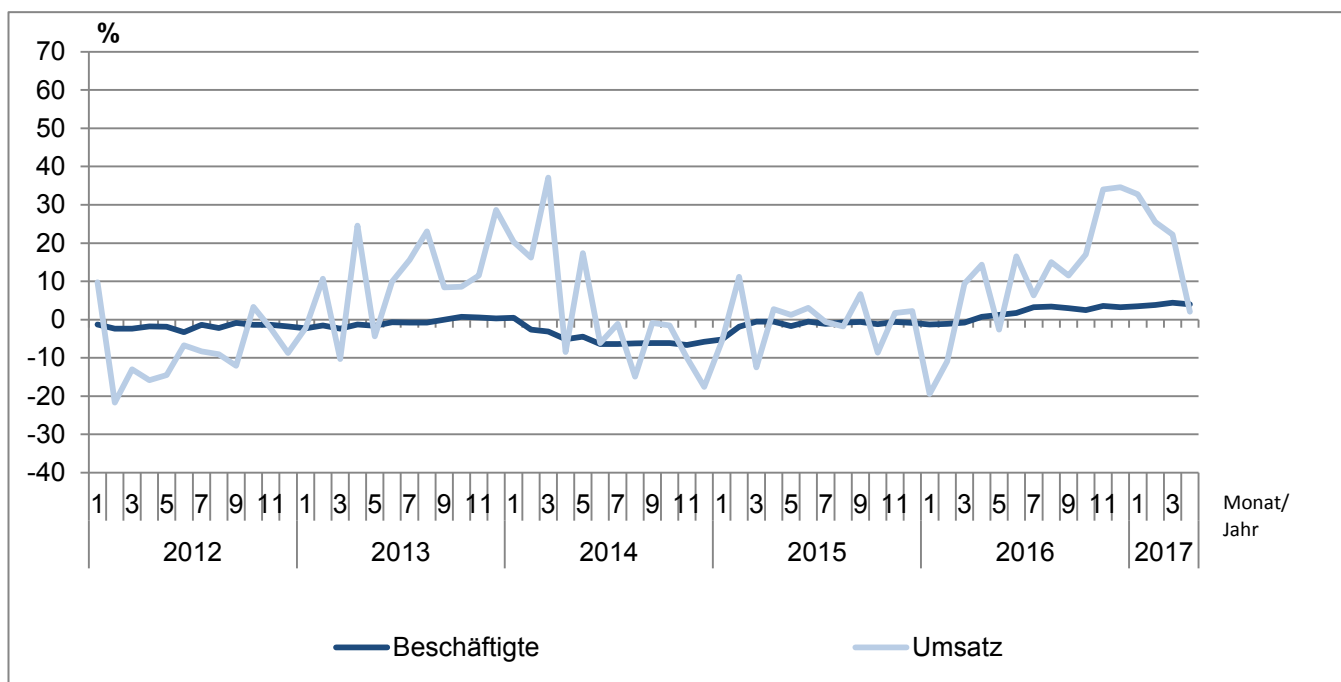
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2015 bis 1. Quartal 2017 nach Bauarten und Auftraggebern
 (Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2015 31. März	1 360 859	240 412	677 489	562 769	114 721	442 958	61 792	89 587	291 579	
30. Juni	1 243 260	223 588	634 573	538 293	96 280	385 099	53 399	99 298	232 403	
30. September	1 073 999	196 141	519 608	438 969	80 639	358 250	38 713	98 450	221 088	
31. Dezember	980 924	184 453	547 508	497 228	50 279	248 963	28 072	71 104	149 788	
2016 31. März	1 093 875	188 399	633 104	524 564	108 540	272 371	33 668	85 818	152 885	
30. Juni	1 376 635	182 044	809 699	706 631	103 067	384 892	29 674	106 541	248 677	
30. September	1 635 111	185 103	787 318	706 264	81 055	662 690	20 807	380 697	261 185	
31. Dezember	1 331 013	182 597	749 982	671 846	78 136	398 435	20 282	146 331	231 822	
2017 31. März	1 531 469	361 746	694 396	622 294	72 102	475 327	57 209	215 915	202 204	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2017 31. März	40,0	92,0	9,7	18,6	- 33,6	74,5	69,9	151,6	32,3	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2012 - 2017
 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.5 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2015 bis 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2015	Januar	90,6	- 0,3	- 5,2	84,4	- 35,3	- 5,7
	Februar	90,8	0,3	- 1,9	98,9	17,2	11,2
	März	91,8	1,1	- 0,5	105,4	6,5	- 12,5
	April	91,7	- 0,2	- 0,5	109,0	3,4	2,7
	Mai	91,6	- 0,1	- 1,7	118,0	8,2	1,2
	Juni	91,8	0,3	- 0,5	121,3	2,8	3,1
	Juli	91,2	- 0,6	- 1,1	132,7	9,4	- 0,6
	August	92,2	1,1	- 0,8	120,3	- 9,3	- 1,8
	September	93,0	0,8	- 0,6	132,9	10,5	6,7
	Oktober	92,7	- 0,4	- 1,2	130,1	- 2,1	- 8,6
	November	92,1	- 0,6	- 0,6	127,8	- 1,8	1,7
	Dezember	90,1	- 2,1	- 0,9	133,4	4,4	2,2
2016	Januar	89,4	- 0,7	- 1,3	68,0	- 49,0	- 19,4
	Februar	89,8	0,4	- 1,1	88,1	29,5	- 10,9
	März	91,1	1,4	- 0,8	115,3	30,9	9,4
	April	92,3	1,3	0,7	124,7	8,2	14,4
	Mai	92,7	0,4	1,2	114,9	- 7,9	- 2,6
	Juni	93,4	0,8	1,7	141,3	23,0	16,5
	Juli	94,1	0,8	3,2	141,1	- 0,1	6,3
	August	95,3	1,2	3,4	138,3	- 2,0	15,0
	September	95,8	0,5	3,0	148,2	7,2	11,5
	Oktober	95,0	- 0,9	2,5	152,2	2,7	17,0
	November	95,4	0,4	3,6	171,3	12,5	34,0
	Dezember	93,0	- 2,5	3,2	179,6	4,8	34,6
2017	Januar	92,5	- 0,6	3,5	90,3	- 49,7	32,8
	Februar	93,2	0,7	3,8	110,6	22,5	25,5
	März	95,1	2,0	4,4	140,9	27,4	22,2
	April	96,0	1,0	4,0	127,3	- 9,6	2,1

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

**2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

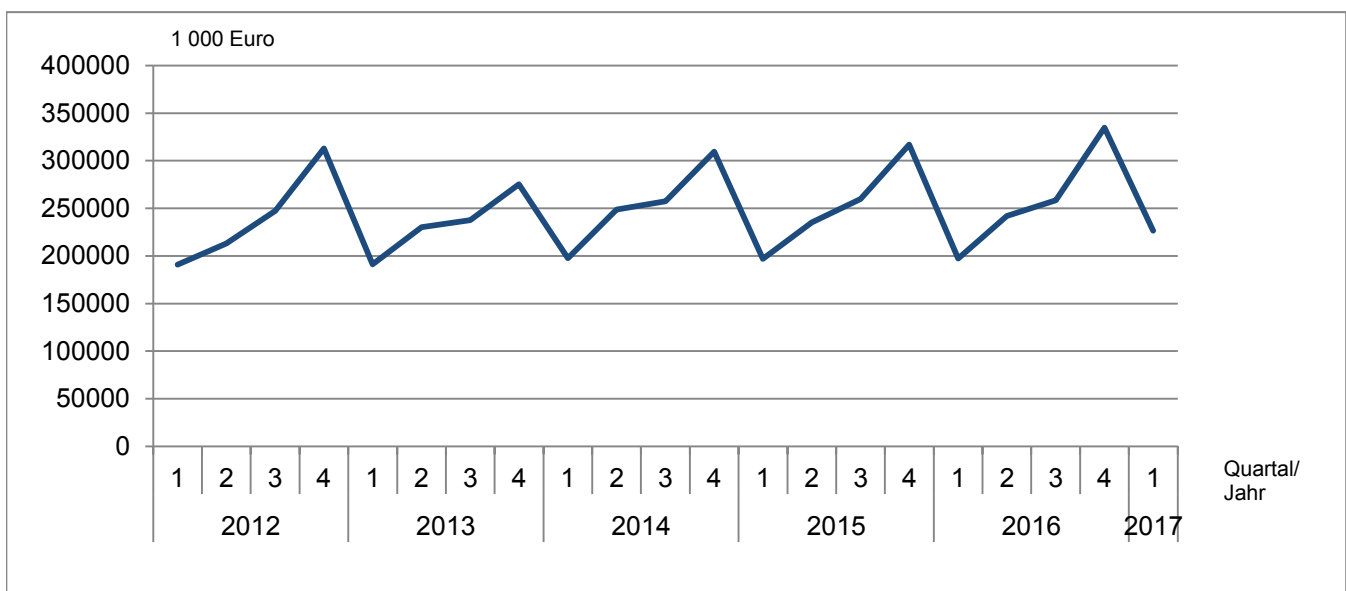
Jahr ----- Quartal	Betriebe ²	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ³
	Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
2012	172	7 166	8 975	244 533	964 145
2013	166	7 293	9 139	252 445	934 277
2014	161	7 305	9 339	268 135	1 013 394
2015	163	7 488	9 245	286 421	1 008 717
2016	158	7 340	9 279	278 184	1 032 602
2015					
1. Quartal	164	7 628	2 301	67 751	197 030
2. Quartal	163	7 469	2 224	70 639	235 095
3. Quartal	163	7 558	2 348	74 710	259 758
4. Quartal	162	7 295	2 372	73 320	316 833
2016					
1. Quartal	158	7 211	2 247	67 117	197 220
2. Quartal	158	7 297	2 292	69 282	242 070
3. Quartal	158	7 427	2 365	68 751	258 548
4. Quartal	158	7 424	2 374	73 035	334 764
2017					
1. Quartal	165	7 601	2 418	71 791	226 552

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

**Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe
in Hamburg 2012 bis 2017**
(Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)



2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 1. Quartal 2017 nach Wirtschaftszweigen
 (Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig ----- Größenklasse	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 h	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	121	5 859	1 870	56 581	179 523
43.21	Elektroinstallation	43	2 048	760	19 321	68 787
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	63	2 919	850	27 207	73 031
43.29	Sonstige Bauinstallation	15	892	260	10 053	37 705
43.3	Sonstiger Ausbau	44	1 742	548	15 209	47 029
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	8	215	73	1 623	5 208
43.34	Malerei und Glaserei	28	1 003	317	7 763	20 532
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		165	7 601	2 418	71 791	226 552

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2012 bis 1. Quartal 2017

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl	Veränderung zum		Messzahl	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2012	1. Quartal	104,1	- 0,2	2,4	94,4	- 28,2	7,2
	2. Quartal	104,9	0,7	1,5	107,8	14,2	4,3
	3. Quartal	107,1	2,1	1,3	117,8	9,3	6,2
	4. Quartal	106,8	- 0,2	2,4	137,5	16,7	4,6
2013	1. Quartal	106,6	- 0,2	2,4	90,0	- 34,5	- 4,7
	2. Quartal	107,7	1,0	2,7	109,1	21,2	1,2
	3. Quartal	110,3	2,4	3,0	117,7	7,9	- 0,1
	4. Quartal	109,1	- 1,1	2,2	135,3	15,0	- 1,6
2014	1. Quartal	107,2	- 1,7	0,6	91,8	- 32,1	2,0
	2. Quartal	108,6	1,3	0,8	110,9	20,8	1,6
	3. Quartal	110,2	1,4	- 0,1	117,2	5,6	- 0,4
	4. Quartal	109,8	- 0,4	0,6	138,4	18,1	2,3
2015	1. Quartal	110,5	0,7	3,1	94,3	- 31,8	2,7
	2. Quartal	110,4	-	1,7	111,6	18,4	0,6
	3. Quartal	112,8	2,2	2,4	124,1	11,2	5,9
	4. Quartal	111,5	- 1,2	1,5	143,6	15,7	3,8
2016	1. Quartal	111,7	0,1	1,1	97,8	- 31,9	3,7
	2. Quartal	112,5	0,7	1,9	122,6	25,4	9,9
	3. Quartal	114,9	2,1	1,9	121,3	- 1,1	- 2,3
	4. Quartal	114,6	- 0,2	2,8	151,5	24,9	5,5
2017	1. Quartal	114,3	- 0,3	2,3	103,8	- 31,5	6,1

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2012 bis 2017 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

